Sprühfahrzeug Multi Pro® 5800 und 5800-G

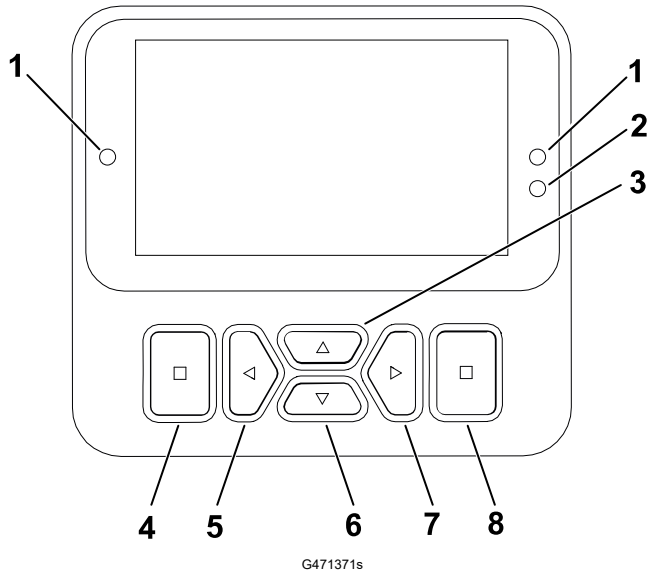
Modellnr. 41394—419000000 und höher

Modellnr. 41394GK—419000000 und höher

Softwareanleitung

Übersicht des InfoCenter Displays

Das Display des InfoCenters zeigt Informationen über Ihre Maschine an, zum Beispiel Betriebszustand, unterschiedliche Diagnose-, und andere Maschineninformationen. Es gibt mehrere Bildschirme auf dem Display. Sie können jederzeit zwischen den Bildschirmen wechseln, indem Sie die Zurück-Taste drücken und dann die Richtungstasten nach oben und unten verwenden.



G471371s

1. Anzeigeleuchte
2. Helligkeitssensor des Displays
3. Navigationstaste - oben
4. Taste „Zurück“
5. Navigationstaste - verringern/links
6. Navigationstaste - unten
7. Navigationstaste - erhöhen/rechts
8. Eingabetaste

Hinweis: Der Zweck jeder Taste hängt von den aktuellen Erfordernissen ab. Jede Taste ist mit einem Symbol beschriftet, das die aktuelle Funktion anzeigt.

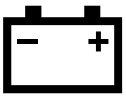
© 2026—The Toro® Company
8111 Lyndale Ave So
Bloomington, MN 55044

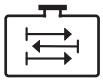
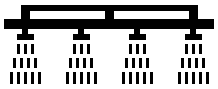
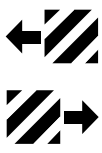
Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com

Original Instructions (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

3480-998

Displaysymbole

	Menü
	Arretiert
	Nach oben/unten blättern
	Nach links/rechts blättern
	Taste „Vorheriger Bildschirm“
	Wert verringern
	Wert erhöhen
	Akzeptieren
	Speichern
PIN	PIN-Passwort
	Menü (Störungen) verlassen
	Batteriespannung
	Die Feststellbremse ist aktiviert.
	Nehmen Sie auf dem Sitz Platz.
	Betriebsstundenzähler

	Behälter ist leer (weniger als 10 % Volumen).
	Spülbehälteranzeige
	Rührwerkanzeige
	Spül- und Rührwerkanzeige
	Anzeige niedriger Tankfüllstand Ein Tanksymbol erscheint in der Mitte dieser 2 Symbole.
±1	Erhöhen Sie das Behältervolumen um 3,79 Liter.
±10	Erhöhen Sie das Behältervolumen um 37,9 Liter.
±25	Erhöhen Sie das Behältervolumen um 25 Liter.
	Ausleger ist aus
	Ausleger ist aktiv
	Alle Flächen löschen
	Aktive Fläche löschen
	Gesprühte Flächen
	Alle Flächen überprüfen
	Zu einer Sprühfläche navigieren

Übersicht über die Menüs

Um auf das InfoCenter-Menüsystem zuzugreifen, drücken Sie auf dem Hauptbildschirm die Zurück-Taste. So gelangen Sie zum Hauptmenü. In den folgenden Tabellen finden Sie eine Übersicht über die in den Menüs verfügbaren Optionen.

🔒 Geschützt unter Geschützte Menüs – nur durch PIN Eingabe erreichbar

Hauptmenü

Menüelement	Beschreibung
Dosiermengen festlegen	Legt die Standard- und Boost-Dosiermengen fest.
Einstellungen	Anpassen und Ändern der Konfigurationsvariablen auf der Anzeige.
Maschineneinstellungen	Konfigurieren der Maschineneinstellungen.
Kalibrierung 🔒	Hilft bei der Kalibrierung des Durchflussmessers und des Geschwindigkeitssensors.
Service	Enthält Informationen zur Maschine, u. a. Betriebsstundenzähler und Maschinenstörungen
Diagnostik	Zeigt den Zustand der Maschinenschalter, Sensoren sowie der Steuerausgabe an. Diese Angaben sind bei der Problembehebung nützlich, da Sie sofort sehen, welche Bedienelemente der Maschine ein- oder ausgeschaltet sind.
Info	Listet die Modellnummer, Seriennummer und Softwareversion der Maschine auf.

Dosiermengen festlegen

Menüelement	Beschreibung
Aktive Dosiermenge	Zeigt die aktuelle Dosiermenge an.
Dosiermenge 1	Legt eine voreingestellte Dosiermenge fest.
Dosiermenge 2	Legt eine voreingestellte Dosiermenge fest.
Boost	Legt einen Prozentsatz fest, der zur aktuellen Dosiermenge hinzugefügt wird.

Einstellungen

Menüelement	Beschreibung
PIN eingeben	Ermöglicht einer von Ihrem Unternehmen autorisierten Person (Hausmeister/Mechaniker) mit dem PIN-Code den Zugriff auf geschützte Menüs.
Protect Settings [Geschützte Einstellungen] 🔒	Ermöglicht das Ändern der Einstellungen in den geschützten Einstellungen..
Standardeinstellungen zurücksetzen 🔒	Setzt die Standardwerte zurück.
Hintergrundbeleuchtung	Steuert die Helligkeit des LCD-Displays.
Sprache	Ändert die für die Anzeige verwendete Sprache.
Maßeinheiten	Steuert die auf dem Display verwendeten Maßeinheiten ein (Imperial oder Metrisch).

Maschineneinstellungen

Menüelement	Beschreibung
Tank	Legt das Tankvolumen, den Alarm bei niedrigem Tankstand und den voreingestellten Rührwerkwert fest.
Booms (Ausleger)	Stellt die Breite der Ausleger ein.
GeoLink	Option der Satellitennavigation
Zurücksetzen	Setzt die Maschinenwerte zurück.

Kalibrierung

Menüelement	Beschreibung
Kalibrierung des Durchflusses	Hier kalibrieren Sie das Durchflussmessgerät.
Geschwindigkeitskalibrierung	Hier kalibrieren Sie den Geschwindigkeitssensor.
Testgeschwindigkeit	Hier stellen Sie die Testgeschwindigkeit für die Kalibrierung ein.
Kalibrierung manuell eingeben	Kalibrierung manuell eingeben.
Standardeinstellung der Durchflusskalibrierung verwenden?	Hier setzen Sie die Kalibrierung der Durchflussmenge auf den standardmäßig berechneten Durchschnitt (nicht das tatsächliche Volumen) zurück.
Standardeinstellung der Geschwindigkeitskalibrierung verwenden?	Hier setzen Sie die Kalibrierung der Geschwindigkeit auf den standardmäßig berechneten Durchschnitt (nicht die tatsächliche Geschwindigkeit) zurück.

Service

Menüelement	Beschreibung
Hours	Zeigt die Gesamtbetriebsstunden der Maschine, des Motors und der Zapfwelle an, sowie die Transportstunden der Maschine und fälligen Kundendienst.
Durchflussmenge 🔒	Zeigt die aktuelle Durchflussmenge.

Diagnostics

Menüelement	Beschreibung
Pumps (Pumpen)	Zugreifen auf die Optionen für die Pumpeneingaben, das momentane und zeitgesteuerte Spülen.
Booms (Ausleger)	Zugreifen auf die Ein- und Ausgaben der Ausleger.
Engine Run (Motor läuft)	Zugreifen auf die Eingaben und Ausgaben des laufenden Motors.
Fehler	Zeigt die letzten Maschinenstörungen an. Weitere Informationen finden Sie in der *Wartungsanleitung* oder wenden Sie sich an Ihren autorisierten Toro-Vertragshändler.

Info

Menüelement	Beschreibung
Modell	Listet die Modellnummer der Maschine auf.
SN	Listet die Seriennummer der Maschine auf.
S/W Revision	Listet die Softwarerevision des Primärsteuergeräts auf.
XDM-4400 🔒	Listet die Softwarerevision des InfoCenter auf.
CAN-Statistiken 🔒	Listet den CAN Bus auf

Geschützte Menüs

Es gibt Betriebskonfigurationseinstellungen, die in den **Einstellungen** des Displays angepasst werden können. Um diese Einstellungen zu sperren, benutzen Sie das **Geschützte Menü**.

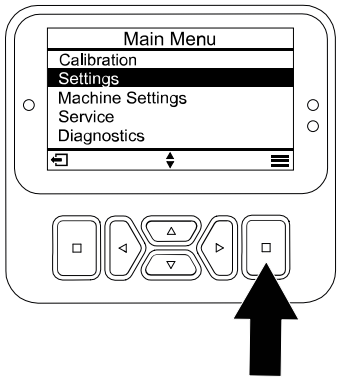
Hinweis: Bei der Auslieferung programmiert der Händler den anfänglichen Passcode.

Zugreifen auf die geschützten Menüs

Hinweis: Der werkseitig voreingestellte PIN-Code für Ihre Maschine ist entweder `0000` oder `1234`.

Wenn Sie den PIN-Code geändert und vergessen haben, wenden Sie sich an den offiziellen Toro-Vertragshändler.

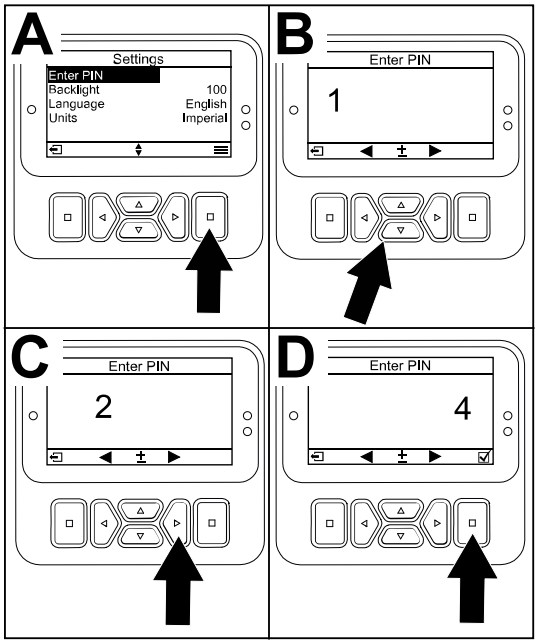
1. Blättern Sie vom **Hauptmenü** zu **Einstellungen** und drücken Sie die Auswahltaste.



G510565

2. In **Einstellungen**, bis zu **PIN eingeben** blättern und die Auswahltaste drücken Ⓐ.
3. Drücken Sie für die Eingabe des PIN-Codes die oben/unten Navigationstasten Ⓑ, bis die korrekte erste Ziffer angezeigt wird; drücken Sie dann die rechte Navigationstaste Ⓒ, um auf die nächste Ziffer zu gehen. Wiederholen Sie diesen Schritt, bis die letzte Ziffer eingegeben ist.
4. Drücken Sie die Auswahltaste Ⓓ.

   Hinweis: Wenn das Display den PIN-Code akzeptiert und das geschützte Menü freigeschaltet ist, erscheint das Wort „`PIN`“ in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.
5. Drehen Sie das Zündschloss in die AUS-Stellung und dann in die EIN-Stellung, um das geschützte Menü zu sperren.



G510564

Zugreifen und Ändern der Einstellungen im geschützten Menü

1. In **Einstellungen**, scrollen Sie runter auf **Einstellungen Schützen**.
2. Um die Einstellungen zu sehen und zu ändern, ohne einen PIN-Code einzugeben, verwenden Sie die Auswahltaste, um die **Einstellungen Schützen** auf ☐ (Aus) zu schalten.
3. Um die Einstellungen mit einem PIN-Code zu sehen und zu ändern, verwenden Sie die Auswahltaste um die **Einstellungen Schützen** auf ☑ (Ein) zu schalten. Stellen Sie den PIN-Code ein und stellen den Schlüssel im Zündschloss in die AUS-Stellung und dann in die EIN-Stellung.

Einstellen des Sprühbehälterhinweises

1. **Maschineneinstellungen** auswählen.
2. **Tank** auswählen.
3. **Tankfüllgrenze** auswählen.
4. Geben Sie mit den Richtungstasten eine Mindestmenge im Behälter an, bei der die Warnung beim Sprühen angezeigt wird.

Einstellen der Auslegergrößen

1. **Maschineneinstellungen** auswählen.
2. **Ausleger** auswählen.
3. Wählen Sie den Ausleger, den Sie aktualisieren möchten.
4. Verwenden Sie die Richtungstasten, um die Größe des Auslegers in Schritten von 2,5 cm zu ändern.

Zurücksetzen der Standardeinstellungen

1. **Maschineneinstellungen** auswählen.
2. **Standardeinstellungen zurücksetzen** auswählen.

Eingeben des Sprühbehältervolumens

Hinweis: Eine Änderung des Volumens setzt den Tankalarm zurück.

1. **Maschineneinstellungen** auswählen.
2. **Tank** auswählen.
3. **Volumen** auswählen.
4. Drücken Sie die Taste, um das Tankvolumen zu erhöhen oder zu verringern.
   A. Drücken Sie die Richtungstasten (2) nach oben/unten, um zu ±10 (für US-Einheiten) oder ±25 (für metrische Einheiten) zu springen.
   B. Drücken Sie die linken/rechten Richtungstasten (1), um das Volumen um 1 Stufe zu ändern.

Einstellen des voreingestellten Rührwerkwerts

Nur Dosierungsmodus

Hinweis: Mit der voreingestellten Rührwerkeinstellung stellen Sie die Sprühpumpengeschwindigkeit ein, wenn das Sprühfahrzeug im Dosierungsmodus verwendet wird und alle Sprühabschnitte abgestellt sind. Die voreingestellte Rührwerkeinstellung steuert den Prozentsatz der Sprühpumpengeschwindigkeit. Der Standardwert für die voreingestellte Rührwerkeinstellung ist 40 %.

1. Bestimmen Sie den Solldruck, mit dem Sie sprühen wollen.

Beispiel: 2,76 bar. Notieren Sie den Druck unten, der auf dem armaturenbrettbefestigten Druckmanometer angezeigt wird.

Sprühdruck:

---

2. Berechnen Sie den anfänglichen, voreingestellten Rührwerkdruck mit der nachstehenden Formel.

   Sprühdruck x 1,5 bis 2,0 = anfänglicher, voreingestellter Rührwerkdruck.

   Beispiel: Solldruck des Sprühgeräts 2,76 bar x 1,5 = anfänglicher, voreingestellter Rührwerkdruck 4,1 bar

   Beispiel: Solldruck des Sprühgeräts 2,76 bar x 2,0 = anfänglicher, voreingestellter Rührwerkdruck 5,5 bar

Notieren Sie Ihre Berechnung an dieser Stelle:

---

3. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die AUS-Stellung und die Gasbedienung auf die gewünschte Motordrehzahl und stellen Sie dann den voreingestellten Rührwerkwert ein, bis der Sprühsystemdruck eineinhalb bis zwei Mal dem Sollsprühdruck entspricht, den Sie ermittelt haben.

   Beispiel: Wenn Sie mit 2,76 bar sprühen, stellen Sie die voreingestellten Rührwerkwert anfänglich so ein, dass Sie einen Systemdruck von 4,1-5,5 bar erzielen.

   Hinweis: Wenn die Chemikalien im Sprühbehälter schäumen, verringern Sie ggf. den voreingestellten Rührwerkdruck, um den Systemdruck zu senken, wenn das Behälterrührwerk läuft.

4. Navigieren Sie zur Option **Rührwerk** und wählen Sie sie aus.
5. Achten Sie auf das armaturenbrettmontierte Druckmanometer und drücken Sie die Tasten, um den voreingestellten Wert zu erhöhen oder zu verringern, bis der Sprühdruck dem anfänglichen, voreingestellten Rührwerkdruck entspricht, den Sie berechnet haben.

   Hinweis: Wenn Sie den voreingestellten Rührwerkwert einstellen, sollte der Sprühsystemdruck nicht über 5,86 bar liegen.

   Hinweis: Sie können den voreingestellten Rührwerkwert höher einstellen, wenn das Rührwerk kein Schäumen der Chemikalie im Behälter bewirkt. Sie müssen den Rührwerkwert ggf. verringern, wenn das Rührwerk zum Schäumen der Chemikalie im Behälter führt.

6. Speichern Sie die Einstellung, verlassen Sie den Bildschirm **Tank**, und kehren Sie zum Bildschirm **Einstellungen** zurück.

Die Bildschirme für Gesamt- und Teilfläche

Diese Bildschirme zeigen:

- Gesprühte Fläche (Hektar oder 1000 Fuß^2).
- Gesprühtes Volumen (amerikanische Gallonen oder Liter)

Informationen zur Fläche und Volumen werden akkumuliert, bis Sie sie zurücksetzen.

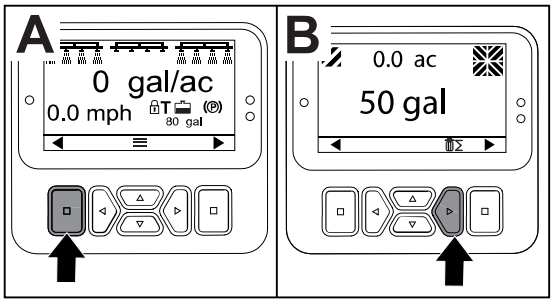
Verwenden Sie eine einzelne Teilfläche für jede Sprühaufgabe an Ihrem Standort. Sie können bis zu 20 Teilflächen verwenden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie zu der Teilfläche navigieren, an der Sie arbeiten, bevor Sie mit dem Sprühen beginnen. Die auf dem Bildschirm angezeigte Teilfläche ist die aktive Teilfläche für die Akkumulation der Bedeckung.

Zurücksetzen der Daten für Gesamtfläche und Volumen

1. Drücken Sie die Taste ZURÜCK, um zum Bildschirm Gesamtfläche zu navigieren.
2. Drücken Sie die Taste RECHTS, um die Daten für Gesamtfläche zurückzusetzen.

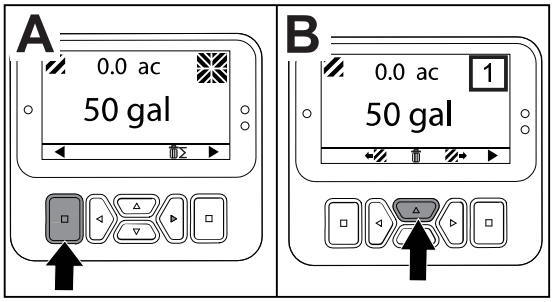
   Hinweis: Das Zurücksetzen der Informationen zur Gesamtfläche und zum Gesamtvolumen auf dem Bildschirm Gesamtfläche setzt **alle** Daten für jede Teilfläche zurück.



G511618

Zurücksetzen einer Teilfläche und der Volumendaten

1. Drücken Sie die Taste ZURÜCK, um zu einem Bildschirm für eine Teilfläche zu navigieren.
2. Drücken Sie die Taste AUFWÄRTS, um die Daten der Teilfläche zurückzusetzen.



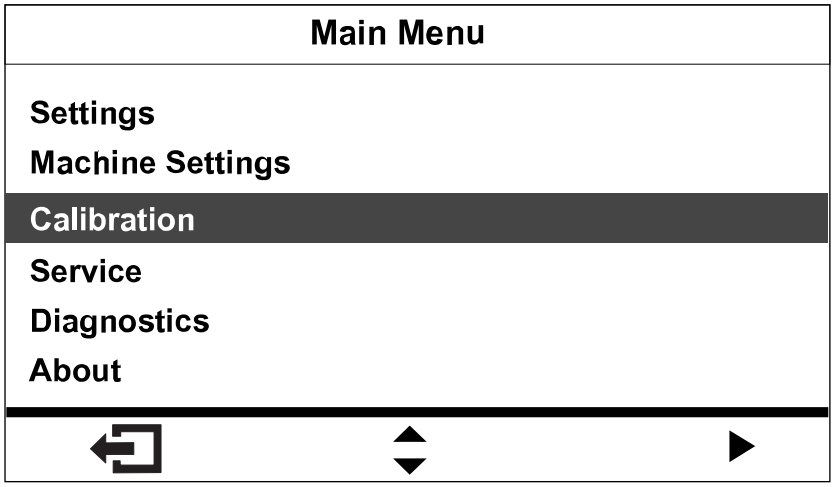
G511619

Kalibrieren des Sprühfahrzeugs

Hinweis: Informationen zum Kalibrieren des Sprühfahrzeugs für den manuellen Modus finden Sie in der *Bedienungsanleitung* der Maschine.

1. Stellen Sie sicher, dass der Sprühbehälter sauber ist, siehe „Reinigen des Sprühsystems“ in der *Bedienungsanleitung*.
2. Navigieren Sie zum Menü „Kalibrierung“.

   Hinweis: Auf diesem Bildschirm kalibrieren Sie die Durchflussmessgeräteingabe, die Geschwindigkeitssensoreingabe, führen einen Geschwindigkeitstest durch und geben Berechnungsdaten manuell ein.



G580702

Durchflusskalibrierung

Vom Kunden bereitgestelltes Gerät: Verwenden Sie einen Fangbehälter mit Skala für die Durchflussmenge der Düsen wie folgt:

- 1,5 L/min oder weniger: Ein Behälter mit einer Skalenteilung von 10 ml wird bevorzugt.
- 1,9 L/min oder mehr: Ein Behälter mit einer Skalenteilung von 20 ml.

WICHTIG

Sie müssen jedes Mal eine Kalibrierung der Durchflussmenge für die drei Sprühabschnitte durchführen, wenn Sie alle Düsen austauschen, die aktive Sprühstellung (unten) ändern oder das Durchflussmessgerät austauschen. Sie sollten eine Kalibrierung der Durchflussmenge für drei Sprühabschnitte durchführen, wenn Sie mehrere abgenutzte Düsen austauschen.

Hinweis: Ein falsches Durchführen des Fangtests führt zu einer ungenauen Kalibrierung der Durchflussmenge. Aufgrund dieser Ungenauigkeiten trägt das Sprühsystem zu viele oder zu wenige Chemikalien auf.

Führen Sie die Durchflusskalibrierung mit dem entsprechenden Messbehälter durch.

Auswertung des Durchflusskalibrierungstyps

Ermitteln Sie mit der Sprühabschnitt-Tabelle, wie Sie normalerweise eine Grünfläche mit der Maschine sprühen und welche Kalibrierung der Durchflussmenge Sie durchführen sollten.

Hinweis: Sie können eine Kombination von maximal drei Kalibrierungstypen für die Durchflussmenge durchführen.

Sprühabschnitt-Tabelle

	Durchführen der 3-Ausleger-Kalibrierung
Drei Sprühabschnitte	Ja

Sprühabschnitt-Tabelle (Fortsetzung)

Ich sprühe auch mit zwei Sprühabschnitten:	**Durchführen der 2-Ausleger-Kalibrierung**	
Linker und mittlerer Abschnitt (oder)	Ja	Nein
Rechter und mittlerer Abschnitt (oder)	Ja	Nein
Rechter und linker Abschnitt	Ja	Nein
Ich sprühe auch mit einem Sprühabschnitt:	**Durchführen der 1-Ausleger-Kalibrierung**	
Nur linker Sprühabschnitt (oder)	Ja	Nein
Nur mittlerer Sprühabschnitt (oder)	Ja	Nein
Nur rechter Sprühabschnitt	Ja	Nein

3-Ausleger-Kalibrierung: Führen Sie die Kalibrierung für die drei Sprühabschnitte immer durch, wenn Sie die Düsen ändern, um die Dosierungen zu erhöhen oder zu verringern.

Hinweis: Wenn Sie die optionale 2-Ausleger-Kalbrierung oder 1-Ausleger-Kalibrierung nicht durchführen, verwendet das Sprühfahrzeug die Berechnungen von der 3-Ausleger-Kalibrierung in allen Sprühabschnittkombinationen.

Optionale 2-Ausleger-Kalibrierung: Kalibrieren Sie den linken und mittleren Sprühabschnitt oder den rechten und mittleren Sprühabschnitt oder den linken und rechten Sprühabschnitt, wenn Sie normalerweise mit diesen Abschnittkombinationen sprühen. Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalbrierung durch.

Hinweis: Die von Ihnen für zwei Sprühabschnitte durchgeführte Kalibrierung wird verwendet, wenn Sie mit einer beliebigen Kombination aus zwei Sprühabschnitten sprühen.

Hinweis: Für die 2-Ausleger-Kalibrierung können Sie nur ein Paar der Sprühabschnitte kalibrieren. Kalibrieren Sie das Paar der Sprühabschnitte, das Sie am meisten verwenden. Das Sprühsystem verwendet die 2-Ausleger-Berechnung, wenn Sie mit dem linken und mittleren oder rechten und mittleren Abschnitt sprühen.

Optionale 1-Ausleger-Kalibrierung: Kalibrieren Sie den linken oder mittleren Sprühabschnitt oder den rechten Sprühabschnitt, wenn Sie normalerweise mit einem Sprühabschnitt sprühen. Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung und der 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung durch.

Hinweis: Für die 1-Ausleger-Kalibrierung können Sie einen der drei Sprühabschnitte kalibrieren. Kalibrieren Sie den Sprühabschnitt, den Sie am meisten verwenden. Das Sprühsystem verwendet die 1-Ausleger-Berechnung, wenn Sie mit dem linken, mittleren oder rechten Abschnitt sprühen.

Ermitteln Sie anhand Ihres Sprühmusters, welchen Kalibrierungstyp Sie durchführen möchten.

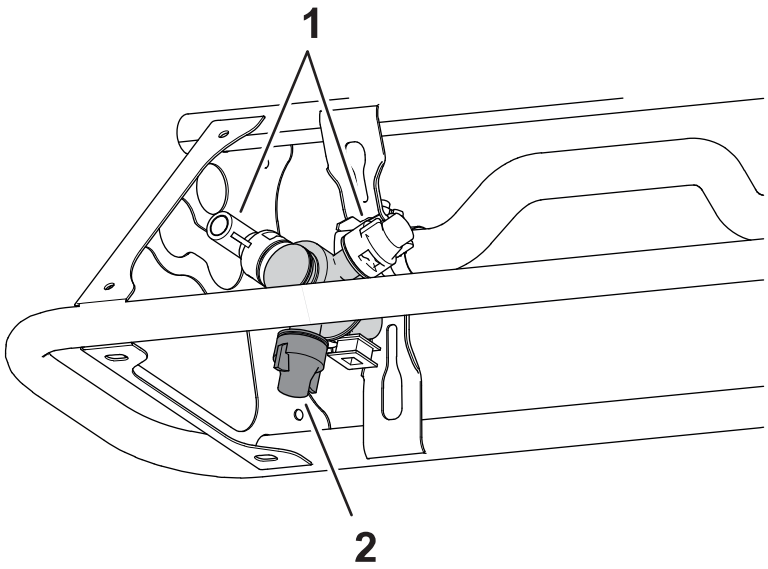
Vorbereiten des Durchflussmengentests

1. Stellen Sie sicher, dass die Düsen, die Sie verwenden möchten, in der aktiven Sprühstellung (unten) sind.

WICHTIG

Alle Düsen in der aktiven Stellungen müssen dieselbe Farbe haben.

Hinweis: Für beste Ergebnisse sollten die Düsen in der aktiven Stellung ungefähr gleich abgenutzt sein.

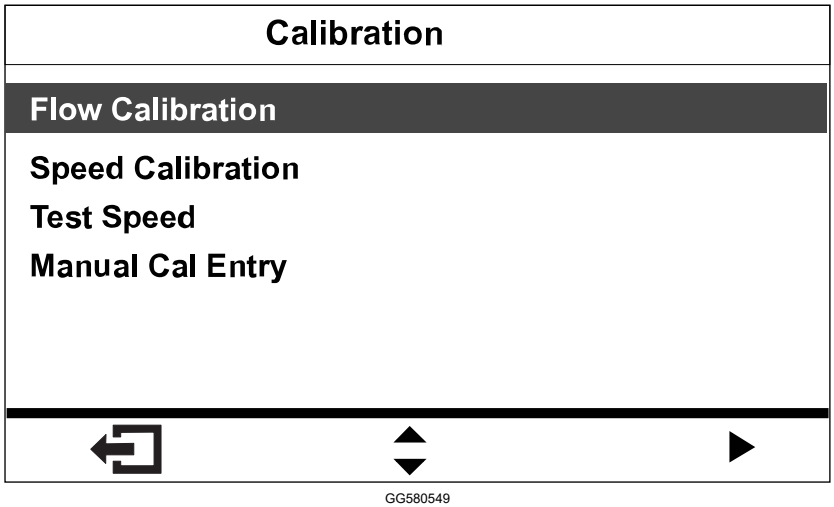


G192604s

(1) Reserve-Düsenstellung

(2) Aktive Sprühstellung

2. Navigieren Sie zum Menü **Kalibrierung**.
3. Wählen Sie die Option **Durchflusskalibrierung**.

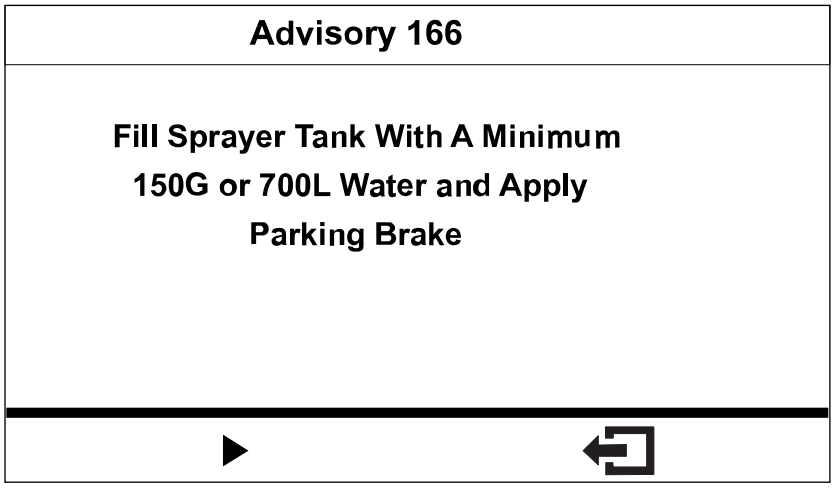


GG580549

4. Füllen Sie den Sprühbehälter bis zur Hälfte mit Wasser (700 Liter)

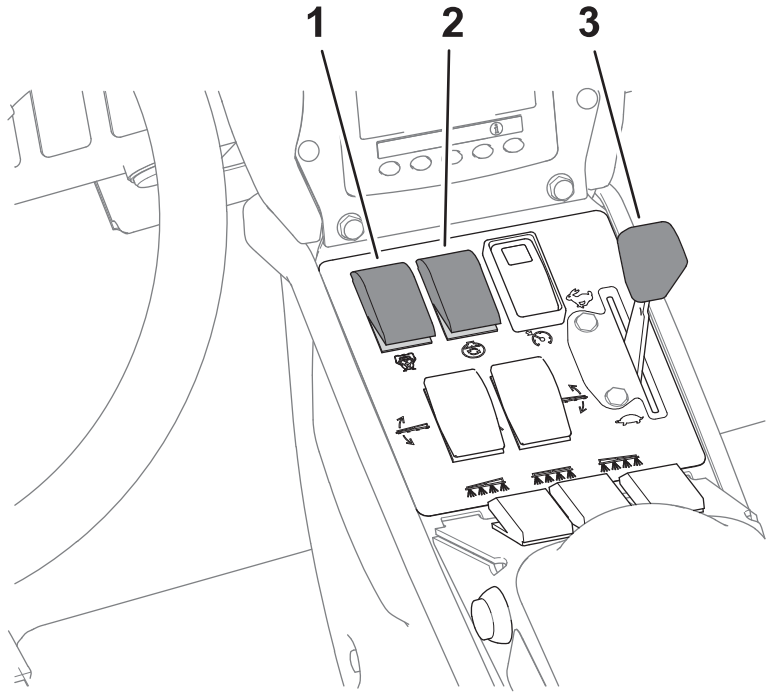
Hinweis: Sie können die Durchflusskalibrierung abbrechen. Das Kalibrieren der Durchflussmenge wird in einer Meldung bestätigt.

5. Aktivieren Sie die Feststellbremse.



GG580550

6. Lassen Sie den Motor an und senken Sie die äußeren Abschnitte ab.
7. Stellen Sie den Pumpenschalter in die EIN-Stellung.



G192636s

(1) Sprühpumpenschalter
(2) Rührwerkschalter
(3) Gasbedienung

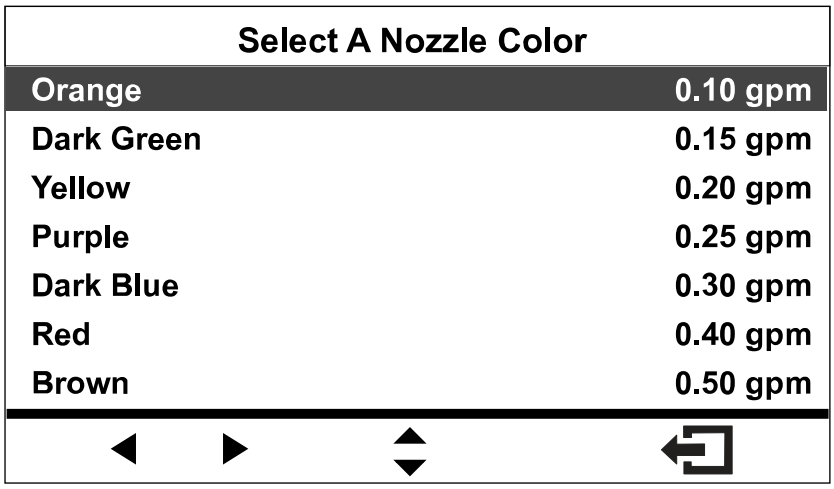
8. Stellen Sie die Gasbedienung in die SCHNELL-Stellung und lassen Sie den Motor für zehn Minuten laufen.

WICHTIG

Die Hydraulikanlage muss die Betriebstemperatur erreichen, bevor Sie die restlichen Schritte für das Kalibrieren der Durchflussmenge durchführen.

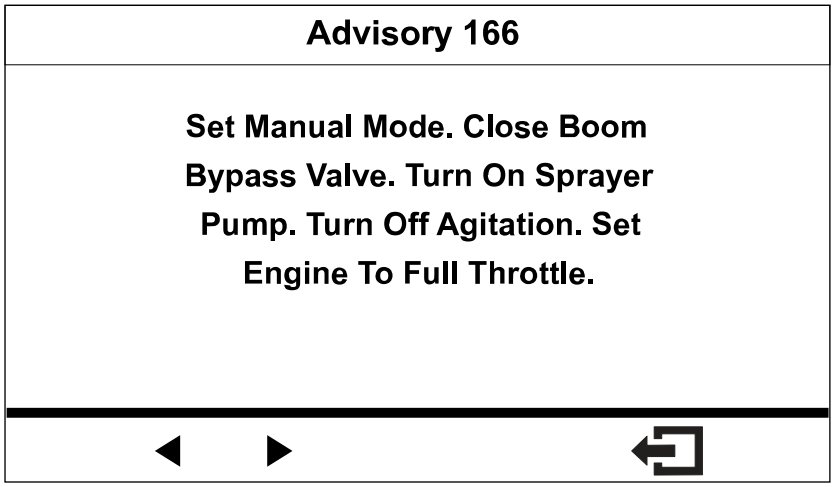
Vorbereiten für den Fangtest

1. Wählen Sie die an der aktiven Sprühstellung installierten Düsen aus.
   - Wählen Sie für Maschinen mit Düsenfarben, die den beschriebenen Durchflussmengen entsprechen, die Farbe der Düsen aus, die in der aktiven Sprühstellung eingesetzt sind.
   - Wählen Sie für Maschinen, deren Düsenfarben *nicht mit den beschriebenen* Durchflussraten übereinstimmen, die Durchflussmenge (gal/min oder l/min) der Düsen, die an der aktiven Sprühstellung eingesetzt sind.



G580551

2. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
3. Stellen Sie den Sprühmodus-Schalter in die manuelle Stellung.



G580552

4. Drehen Sie das Handrad für das Abstellventil des Sicherheitsventil des Abschnitts in die geschlossene Stellung.
5. Stellen Sie den Rührwerkschalter in die AUS-Stellung und die Gasbedienung in die SCHNELL-Stellung.
6. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Vorbereiten der Sprühabschnitte für den Fangtest

1. Stellen Sie die Schalter der Sprühabschnitte wie folgt ein.

   Hinweis: Siehe Vorbereiten des Durchflussmengentests.

   - Wählen Sie den Schalter für den linken, mittleren und rechten Abschnitt für eine **3-Sprühabschnitt-Kalibrierung**.

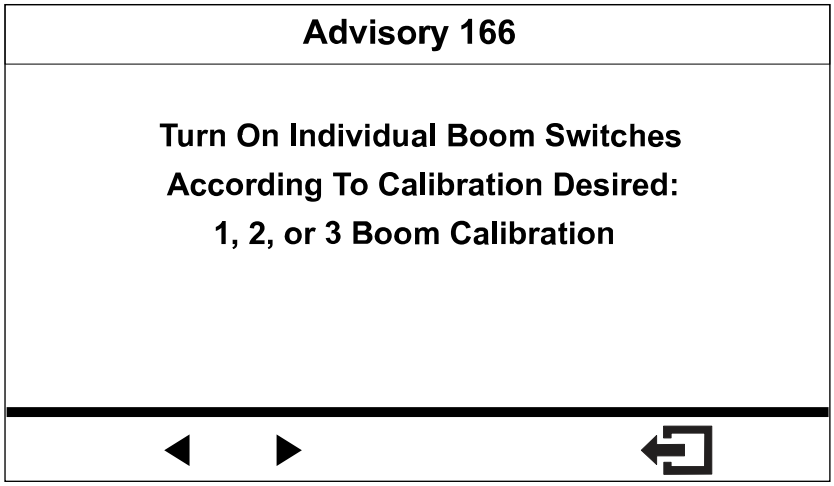
   WICHTIG

   Sie müssen diese Kalibrierung durchführen.

   - Wählen Sie die Schalter für die zwei Sprühabschnitte aus, die Sie zuvor für die Kalibrierung mit zwei Sprühabschnitten identifiziert haben.

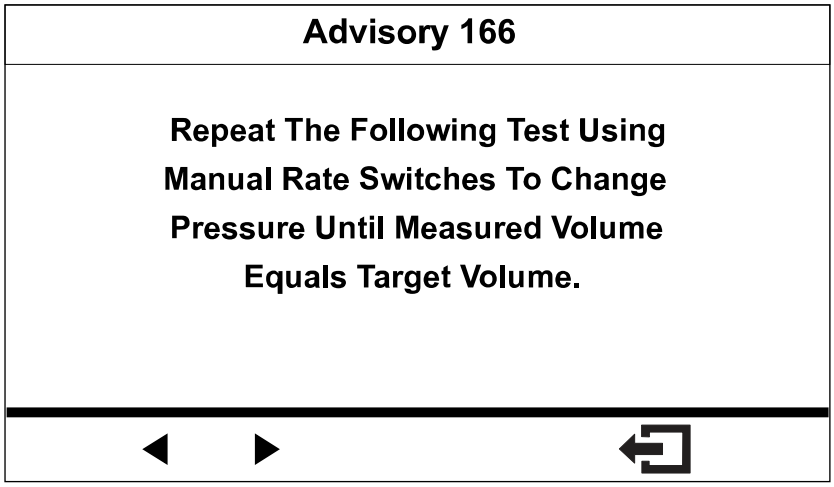
     Hinweis: Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung durch.
   - Wählen Sie den Schalter für den linken, mittleren oder rechten Sprühabschnitt aus, den Sie zuvor für die Kalibrierung mit einem Sprühabschnitt identifiziert haben.

     Hinweis: Führen Sie diese optionale Kalibrierung nach dem Durchführen der 3-Sprühabschnitt-Kalibrierung und der 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung durch.



G580553

2. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
3. Drücken Sie auf dem Bildschirm „Wiederholen des folgenden Tests“ die Taste, um den Fangtest für den Sprühabschnitt zu starten.



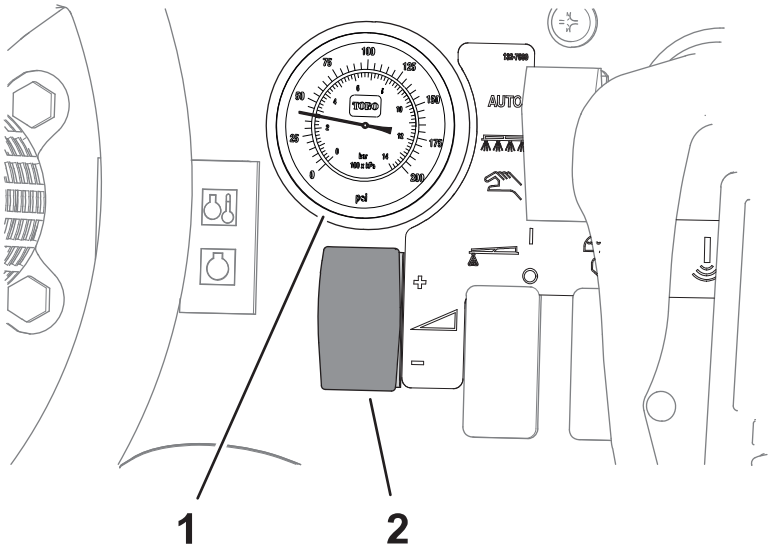
G580554

Durchführen des Fangtests für den Sprühabschnitt

Hinweis: Haben Sie den Fangbehälter mit Skala griffbereit.

1. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die EIN-Stellung.
2. Stellen Sie den Druck des Sprühsystems mit dem Dosierungsschalter auf ca. 276 kPa ein.

Modell 41394 dargestellt



G192699s

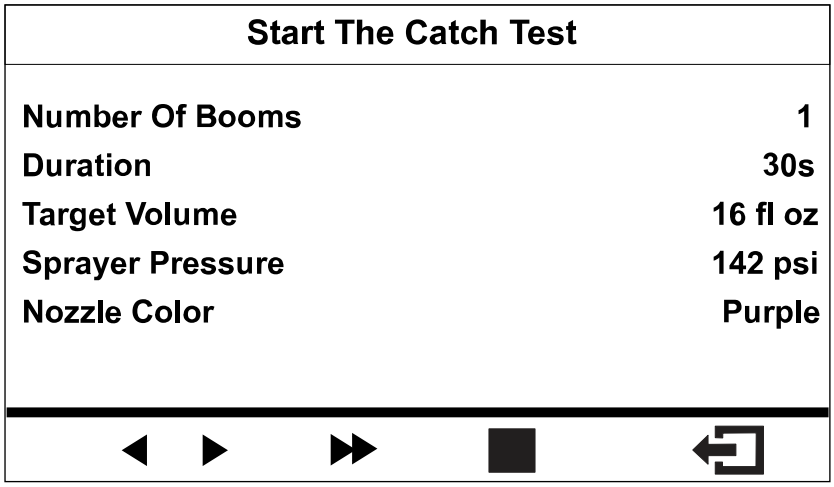
(1) Druckmanometer (Sprühsystem)

(2) Dosierungsschalter

3. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die AUS-Stellung.
4. Bestätigen Sie auf dem Bildschirm „Testwiedergabe“ die Anzahl der Ausleger sowie die Düsenfarbe und drücken Sie die Taste 3, um den Fangtest zu starten.

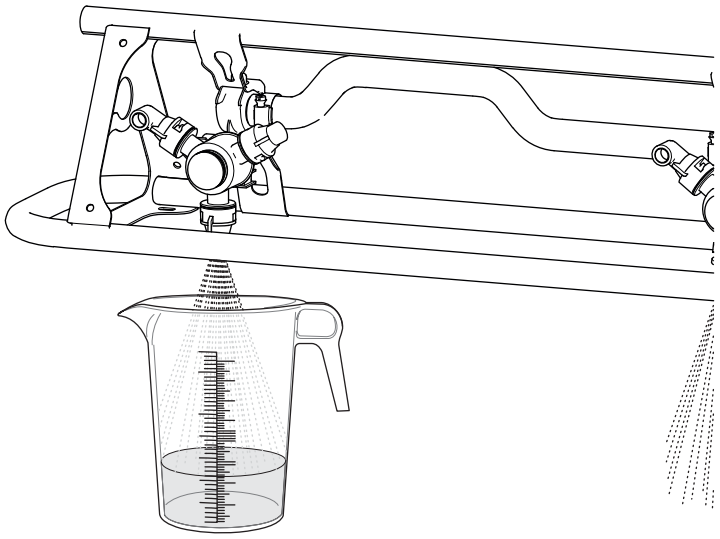
   Hinweis: Sie haben 14 Sekunden für den Fangtestzeitraum, um zum Heck der Maschine zu gehen und den Fangbehälter mit Skala unter eine Sprühdüse zu stellen.

   Hinweis: Das Sprühsystem öffnet automatisch das Abschnittventil, die Sprühdüsen sprühen für den Fangtestzeitraum und das Sprühsystem stellt automatisch das Abschnittventil ab.



G580555

5. Fangen Sie das Wasser von den Sprühdüsen auf, bis der Sprühfluss abgestellt wird.



G193177

6. Stellen Sie den Messbehälter auf eine ebene Fläche und notieren Sie das Flüssigkeitsvolumen.

WICHTIG

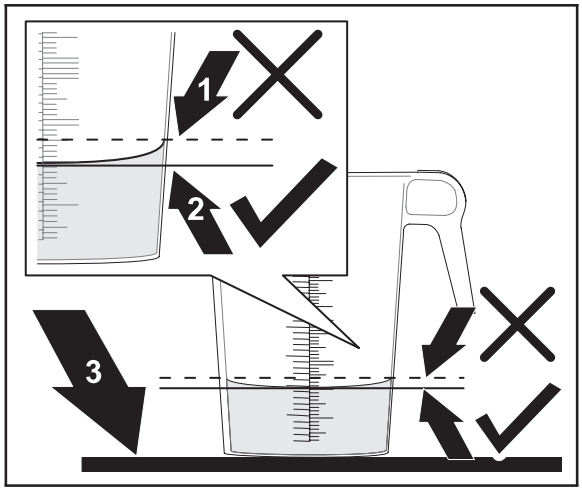
Wenn Sie den Behälter mit Skala ablesen, muss der Behälter auf einer ebenen Fläche stehen.

WICHTIG

Wenn Sie den Behälter mit Skala ablesen, lesen Sie das Flüssigkeitsvolumen im Behälter mit Skala am untersten Punkt der Flüssigkeitsoberflächenkurve ab.

WICHTIG

Kleine Fehler beim Ablesen des Flüssigkeitsvolumen im Behälter mit Skala wirken sich stark auf die Genauigkeit der Sprühfahrzeugkalibrierung aus.



G193416s

(1) Höchster Punkt der Flüssigkeitsoberflächenkurve (hier nicht messen)

(2) Unterster Punkt der Flüssigkeitsoberflächenkurve (hier messen)

(3) Ebene Fläche

7. Vergleichen Sie die Flüssigkeitsmenge im Fang-Messbehälter mit dem Sollvolumen, das auf dem Bildschirm angezeigt wird.

   Hinweis: Sie benötigen eine Flüssigkeitsmenge im Fang-Messbehälter, die ± 7,4 ml dem auf dem Bildschirm angezeigten Sollvolumen entspricht.

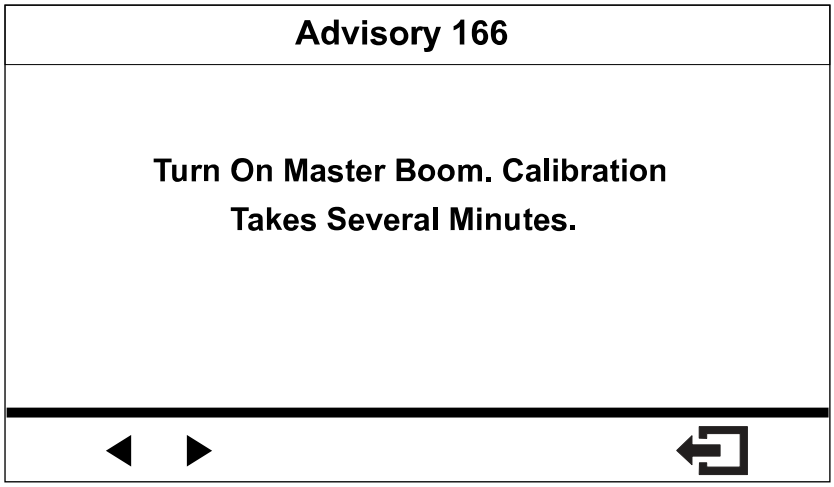
8. Wenn der Flüssigkeitsstand im Fang-Messbehälter 7,4 ml höher oder niedriger als das Sollvolumen ist, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

   - Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn die Flüssigkeitsmenge im Fang-Messbehälter ± 7,4 ml dem auf dem Bildschirm angezeigten Sollvolumen entspricht.
   - Wenn das Volumen zu niedrig ist, erhöhen Sie den Druck des Sprühsystems mit dem Dosierungsschalter und gehen Sie auf den nächsten Schritt.
   - Wenn das Volumen zu hoch ist, verringern Sie den Druck des Sprühsystems mit dem Dosierungsschalter und gehen Sie auf den nächsten Schritt.

9. Wiederholen Sie die Schritte, bis die Flüssigkeitsmenge im Fang-Messbehälter ± 7,4 ml dem auf dem Bildschirm angezeigten Sollvolumen entspricht.

Durchführen der Kalibrierungsberechnung

1. Stellen Sie den Hauptabschnittschalter in die Ein-Stellung.



G580556

2. Drücken Sie die Taste, um die Kalibrierungsberechnung zu starten.

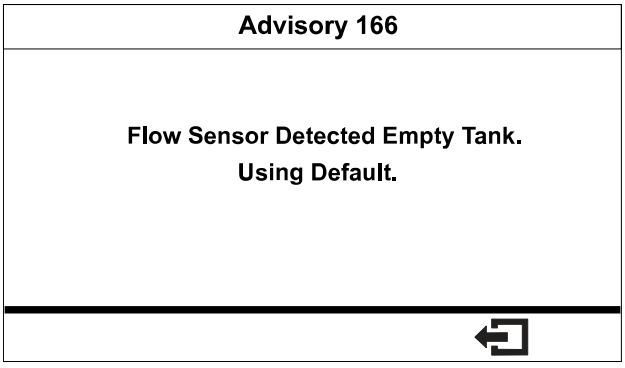
   Hinweis: Auf der Anzeige wird der Bildschirm „Kalibrierung in Bearbeitung" angezeigt.

   Hinweis: Die Sprühabschnitte sprühen für drei Minuten, während die Maschine die Kalibrierungsberichtigung berechnet.

3. Nach dem Abschluss der Kalibrierung wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:

   - In einer Meldung wird bestätigt, dass die Durchflusskalibrierung erfolgreich war.
   - In einer Meldung wird angegeben, dass die Durchflusskalibrierung fehlgeschlagen ist.

     Wenn der Kalibrierungswert außerhalb der Grenzwerte liegt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler. Prüfen Sie sonst die Fehlermeldung und wiederholen Sie die Kalibrierungsschritte.



G580547

4. Stellen Sie den Gasbedienungshebel in die LEERLAUF-Stellung, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Durchführen der 2-Sprühabschnitt-Kalibrierung

Wenn Sie eine Kalibrierung mit drei Sprühabschnitten durchgeführt haben, werden Sie auf der Anzeige aufgefordert, eine Kalibrierung mit zwei Sprühabschnitten durchzuführen.

1. Wenn Sie keine Kalibrierung mit zwei Sprühabschnitten durchführen müssen, gehen Sie zum Bildschirm „Kalibrierung“ zurück.
2. Wenn Sie die Kalibrierung durchführen müssen, bereiten Sie das Sprühgerät für einen Fangtest vor.

   Hinweis: Stellen Sie nur die Schalter der Sprühabschnitte in die EIN-Stellung, die Sie zuvor identifiziert haben.

Durchführen der 1-Sprühabschnitt-Kalibrierung

Wenn Sie eine Kalibrierung mit 3-Sprühabschnitten und 2-Sprühabschnitten durchgeführt haben, werden Sie auf der Anzeige aufgefordert, eine Kalibrierung mit 1-Sprühabschnitt durchzuführen.

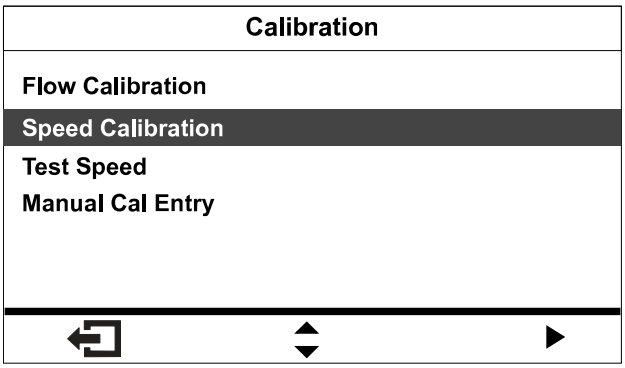
1. Wenn Sie keine Kalibrierung mit einem Sprühabschnitt durchführen müssen, gehen Sie zum Bildschirm „Kalibrierung“ zurück.
2. Wenn Sie die Kalibrierung durchführen müssen, bereiten Sie das Sprühgerät für einen Fangtest vor.

   Hinweis: Stellen Sie nur die Schalter der Sprühabschnitte in die EIN-Stellung, die Sie zuvor identifiziert haben.

Geschwindigkeitskalibrierung

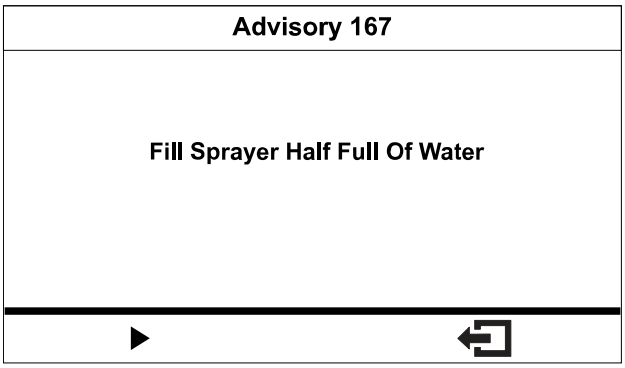
Vorbereiten der Geschwindigkeitskalibrierung

1. Wählen Sie Speed Calibration [Geschwindigkeitskalibrierung] aus dem Menü Callibration [Kalibrierung].



G580563

2. Füllen Sie den Sprühbehälter halb voll mit Wasser (600 Liter).



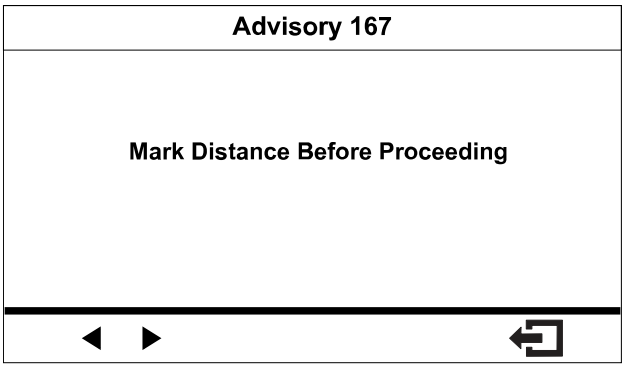
G580557

3. Markieren Sie eine Startlinie auf einem Testbereich der Grünfläche.
4. Markieren Sie mit einem Messrad eine Distanz von 45-152 m und notieren Sie unten die gemessene Distanz.

   Hinweis: Eine Testdistanz von 92-152 m ergibt bessere Kalibrierungsergebnisse.

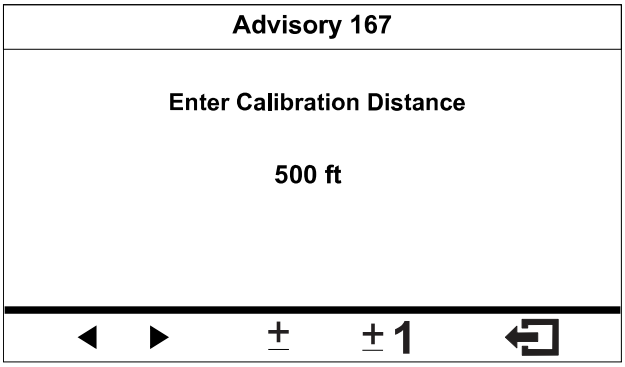
Distanz: _____

5. Markieren Sie eine Ziellinie auf einem Testbereich der Grünfläche.



G580558

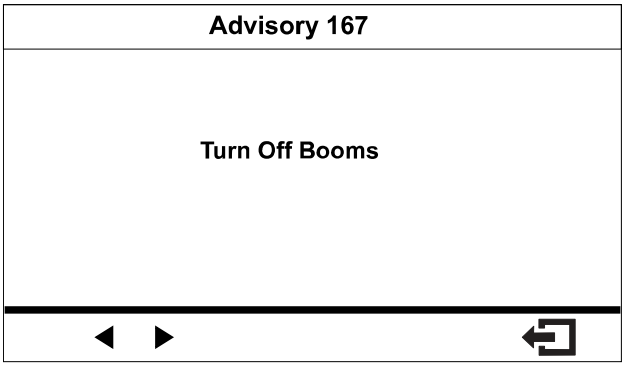
6. Verwenden Sie die Tasten auf der Anzeige, um den eingegebenen Entfernungswert zu ändern.



G580559

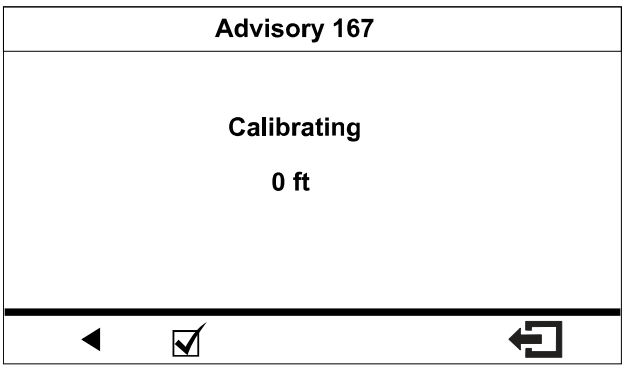
Durchführen der Geschwindigkeitskalibrierung

1. Bewegen Sie die Maschine und fluchten Sie die Vorderräder auf der Startlinie aus.
2. Stellen Sie an der mittleren Konsole der Maschine sicher, dass die Schalter für die drei Abschnittventile in der AUS-Stellung sind.



G580560

3. Drücken Sie die Navigationstaste auf der Anzeige, um zu starten und fahren Sie bis zur Ziellinie.



G580561

Der gemessene Distanzwert sollte ansteigen.

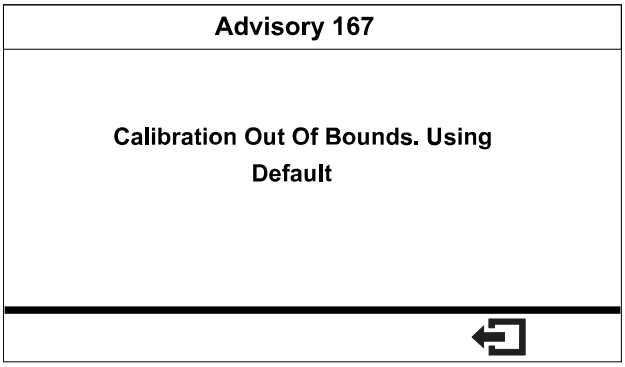
4. Drücken Sie die Navigationstaste, wenn sich die Vorderräder der Maschine auf der Ziellinie befinden.

Hinweis: Wenn der gemessene Distanzwert und der eingegebene Distanzwert nicht übereinstimmen, berichtigt der Computer des Sprühsystems automatisch den gemessenen Distanzwert.

5. Nach dem Abschluss der Kalibrierung wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:

   - In einer Meldung wird bestätigt, dass die Durchflusskalibrierung erfolgreich war.
   - In einer Meldung wird angegeben, dass die Durchflusskalibrierung fehlgeschlagen ist.

     Wenn der Kalibrierungswert außerhalb der Grenzwerte liegt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler. Prüfen Sie sonst die Fehlermeldung und wiederholen Sie die Kalibrierungsschritte.



G580562

6. Stellen Sie den Gasbedienungshebel in die LANGSAM-Stellung, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Fehlersuche und -behebung

Hinweise

Bedienerhinweise werden automatisch auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigt, wenn für eine Maschinenfunktion eine zusätzliche Aktion erforderlich ist. Beispiel: Wenn Sie auf das Fahrpedal treten und versuchen, den Motor anzulassen, wird ein Hinweis angezeigt, dass das Fahrpedal in der NEUTRAL-Stellung sein muss.

Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Anzeige, um den Hinweis zu löschen.

160	Start verhindert: Pumpenschalter ist aktiv
160	Start verhindert: Nicht in der NEUTRAL-Stellung
160	Start verhindert: Bediener sitzt nicht auf dem Sitz
160	Start verhindert: Timeout bei Anlasseraktivierung
160	Start verhindert: Spülpumpe ist eingeschaltet
161	Motorstopp: Bediener sitzt nicht auf dem Sitz.
161	Motorstopp: Feststellbremse ist aktiviert.
162	Pumpenstart verhindert: Ausleger ist aktiv
162	Pumpenstart verhindert: Bediener sitzt nicht auf dem Sitz oder Feststellbremse ist aktiviert.
162	Pumpenstart verhindert: Anlassen des Motors stoppen
162	Pumpenstart verhindert: Bediener sitzt nicht auf dem Sitz
164	Tankstatus: Füllstandsalarm des Tanks
164	Tankstatus: Spülpumpe ist eingeschaltet
165	Parameterstatus: Ungültiger Parameterwert
165	Parameterstatus: Ungültiger Wertebereich für Parameter
168	Ausleger ausgeschaltet: Geschwindigkeit zu niedrig

Service Fehlercodes

In der Liste unten finden Sie die Fehlercodes, die vom elektronischen Steuergerät (TEC) generiert werden, um eine Fehlfunktion des elektrischen Systems zu identifizieren, die bei der Verwendung der Maschine aufgetreten ist.

Wenden Sie sich an den autorisierten Vertragshändler, wenn Fehler auf der Anzeige zu sehen sind.

Code	Beschreibung
1	Elektronisches Steuergerät von Toro ist defekt.
2	Mindestens eine der Ausgabesicherungen (7,5 Ampere) des elektronischen Steuergeräts von Toro ist defekt.
3	Hauptstromrelais oder das Schaltkreiskabel ist defekt.
4	Ladesystem oder das Schaltkreiskabel ist defekt.
14	InfoCenter-Software wird nicht vom elektronischen Steuergerät von Toro erkannt.
17	Anlassertimeout (Anlasser wurde für mehr als 30 Sekunden aktiviert)
18	Das Fahrpedal stimmt nicht mit der Fahrgeschwindigkeit überein.
19	Kein Signal vom Durchflussmesser


TORO®